

GBK

Beteiligungen Aktiengesellschaft

Pressemeldung

GBK Beteiligungen AG zahlt Dividende von 0,30 Euro je Aktie

Ausschüttungsvorschlag führt zu einer Dividendenrendite von 3,1 Prozent – Ergebnis des Geschäftsjahres 2018 durch Verluste aus dem Verkauf einer Beteiligung belastet – Portfolio um drei neue Beteiligungen erweitert (WKN 585090)

Hannover, 29. März 2019

„Es gibt Jahre der Saat und Jahre der Ernte“, kommentiert GBK-Vorstand Christoph Schopp das Geschäftsjahr 2018 der auf den Mittelstand fokussierten Beteiligungsgesellschaft. „In den letzten Jahren konnten wir vielfach die über Jahre aufgebauten Wertsteigerungen unserer Beteiligungen durch Verkauf realisieren und hohe Gewinne einfahren. Im Geschäftsjahr 2018 war das nicht der Fall - wir haben zwar gesät, aber nicht geerntet“, fährt Schopp fort.

Der nach den Vorgaben des HGB, AktG und KAGB erstellte Jahresabschluss weist einen Ordentlichen Nettoertrag in Höhe von rund 1,0 Millionen Euro und ein Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften - primär infolge eines Verlusts aus dem Verkauf einer Beteiligung – in Höhe von -0,86 Millionen Euro aus. Hinzu kommt ein Nicht realisiertes Ergebnis in gleicher Höhe. Unter dem Strich beläuft sich das Ergebnis des Geschäftsjahres auf -0,76 Millionen Euro.

In einem anhaltend anspruchsvollen Wettbewerbsumfeld konnte GBK das Portfolio verjüngen und ausbauen, in dem drei neue Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen aufgenommen wurden. Dabei handelt es sich mit der ATEC Pharmatechnik GmbH um

...

GBK Beteiligungen AG
Günther-Wagner-Allee 17
30177 Hannover
Telefon: +49 511 2 8007-90
Telefax: +49 511 2 8007-51
info@gbk-ag.de
www.gbk-ag.de

Vorsitzender des
Aufsichtsrates:
Dr. Peter Rentrop-Schmid
Vorstand:
Christoph Schopp,
Günter Kamssek

GBK Beteiligungen Aktiengesellschaft
Sitz der Gesellschaft ist Hannover
Amtsgericht Hannover
HRB 62278

M. M. Warburg & Co KGaA
BIC: WBWCDEHH
IBAN: DE96 2012 0100 1000 3388 85
Commerzbank AG, Hannover
BIC: COBADEFFXXX
IBAN: DE53 2504 0066 0340 1122 00

einen Produzenten von Prozessanlagen für die sterile Fertigung, die in der Pharmaindustrie zum Einsatz kommen. Daneben investierte GBK in die HF Private Debt Fonds SPSp, einen Spezialanbieter von Darlehnsfinanzierungen für mittelständische Unternehmen. Zudem hat sich GBK an der Zeeh Design GmbH beteiligt, einem Dienstleistungsunternehmen im Bereich Live Communication für die Realisierung von Unternehmensauftritten. Gemeinsam mit Anschlussinvestitionen bei zwei Portfoliounternehmen investierte GBK rund 5,0 Millionen Euro.

Verkauft wurden die mittelbar gehaltenen Anteile an der Knoth Automation GmbH, einem Produzenten von Reinigungssystemen für die Bauteilreinigung. Zudem beendete GBK das Engagement an der Deurotech Group GmbH, die im Bereich der Holzwerkstoff- und Papierindustrie tätig ist.

Aktuell hält GBK rund 30 Beteiligungsengagements an Unternehmen des deutschsprachigen Mittelstands, deren Verkehrswerte bis zum 31.12.2018 auf 53,2 Millionen Euro angewachsen sind. „Unser Portfolio zeichnet sich durch eine für die Unternehmensgröße von GBK einzigartige Zusammensetzung aus. Möglich wird dies durch Co-Investments, im Rahmen derer wir uns gemeinsam mit anderen Investoren an mittelständischen Unternehmen beteiligen, deren Zugang uns alleine kaum oder nur unter Inkaufnahme erheblicher Risiken möglich wäre“, stellt Christoph Schopp heraus.

Auch nach den Zu- und Abgängen der letzten Jahre ist das GBK-Portfolio in seiner Branchenzusammensetzung weiterhin breit gestreut. Über fünf Jahre gesehen haben sich die auffälligsten Verschiebungen im Bereich der Automobilbranche, der Chemiebranche und der Transport-, Logistik- und Touristikbranche ergeben. So stiegen die Verkehrswerte der Unternehmen aus der Transport-, Logistik- und Touristikbranche in dieser Zeit von unter zehn Prozent auf über 30 Prozent an. Demgegenüber reduzierte sich der Anteil der Verkehrswerte von Unternehmen der Automobilindustrie von über 30 auf lediglich ein Prozent – einerseits Ausdruck der Portfoliosteuerung von GBK und andererseits Zeichen einer im Wandel befindlichen Branche. Der Verkehrswertanteil

an Unternehmen der Chemiebranche hat in der Betrachtungsperiode deutlich auf zuletzt 32 Prozent zugenommen. Auf Handelsunternehmen entfallen zehn Prozent, auf Dienstleistungsunternehmen zwei Prozent und auf Nahrungsmittelunternehmen ebenfalls zwei Prozent der Verkehrswerte. Die Verkehrswerte von Unternehmen des Maschinenbaus stiegen leicht auf zwölf Prozent an. Auf Unternehmen, die sich keiner Gruppe eindeutig zuordnen lassen, entfallen elf Prozent aller Verkehrswerte.

Die Solidität von GBK wird durch das Eigenkapital von rund 60 Millionen Euro unterstrichen. Damit verbunden ist eine hohe Eigenkapitalquote von 91,6 Prozent. Der Nettoinventarwert, also der Wert für das Eigenkapital je Aktie, beläuft sich am 31.12.2018 auf 8,88 Euro.

Liquiditätsseitig ist GBK für das laufende Geschäftsjahr mit 11,0 Millionen Euro angemessen aufgestellt. Hiervon werden Vorstand und Aufsichtsrat den Aktionären auf der diesjährigen Hauptversammlung am 28. Mai 2019 eine Ausschüttung in Höhe von 2,025 Millionen Euro vorschlagen. Der Vorschlag entspricht einer Dividende von 0,30 Euro je Aktie, die sich aus einer Basisdividende von 0,10 Euro und einer Sonderdividende von 0,20 Euro zusammensetzt. Bei Zugrundelegung des Kurses der GBK-Aktie am 31.12.2018 in Höhe von 9,60 Euro errechnet sich eine Dividendenrendite von 3,1 Prozent.

„Vor dem Hintergrund der zuletzt nachlassenden Wachstumsdynamik ist eine Prognose der Wirtschaftsentwicklung schwierig. Zur Unsicherheit trägt nicht zuletzt der offene Ausgang des Brexits, der Handelskonflikte der USA und der anhaltenden Schuldenkrise bei. Gleichwohl gehen derzeit die meisten Ökonomen nicht von einem Abgleiten der deutschen Wirtschaft in die Rezession aus“, fasst GBK-Vorstand Günter Kamissek die Situation zusammen. „In jedem Fall erfordert die sorgsame Analyse neuer Beteiligungsmöglichkeiten ebenso wie die intensive Begleitung bestehender Portfoliounternehmen unsere besondere Aufmerksamkeit. Gestützt auf unser verjüngtes und diversifizierte

fiziertes Portfolio sehen wir GBK jedoch für die Zukunft gut gerüstet, auch bewegte Zeiten erfolgreich zu überstehen“, so Kamissek zur Perspektive von GBK.

5.676 Zeichen / 87 Zeilen / Bei Abdruck bitten wir um ein Belegexemplar.

Unternehmensprofil GBK Beteiligungen AG

Die GBK Beteiligungen AG ist eine banken- und branchenunabhängige deutsche Beteiligungsgesellschaft. Seit 1969 erwirbt sie Beteiligungen an nicht börsennotierten Gesellschaften im deutschsprachigen Raum. Die GBK kooperiert seit 2002 mit der HANNOVER Finanz GmbH. Anleger können mit der GBK-Aktie in ein diversifiziertes Portfolio mittelständischer Unternehmen mit vielversprechender Entwicklungsperspektive investieren. Die Aktien von GBK werden im Freiverkehr der Wertpapierbörsen Hamburg, München und Stuttgart gehandelt (ISIN: DE0005850903 / WKN: 585090).

Internet: www.gbk-ag.de

Redaktion:

GBK Beteiligungen Aktiengesellschaft, Günther-Wagner-Allee 17, 30177 Hannover

Kontakt:

Christoph Schopp, Vorstand, GBK Beteiligungen Aktiengesellschaft, 0511 28007-93, schopp@gbk-ag.de

Hinweis:

Diese Mitteilung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren dar. Ein öffentliches Angebot von Wertpapieren der GBK Beteiligungen AG im Zusammenhang mit der Einbeziehung der Aktien im Open Market der Frankfurter Wertpapierbörse findet nicht statt. Diese Mitteilung stellt keinen Wertpapierprospekt dar. Diese Mitteilung und die darin enthaltenen Informationen sind nicht zur direkten oder indirekten Weitergabe in bzw. innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Australien oder Japan bestimmt.